

## **Bundesfreiwilligendienst Info 6/2018 Finale Version der BFD-Vereinbarung**

Sehr geehrte Damen und Herren,

mit dem BFD-Info 5/2018 hatte ich es angekündigt und mit Mail vom 14. September dann mitteilen können, dass die neue Version der BFD-Vereinbarung zur Verfügung steht. Aber was interessiert mich mein Geschwätz von gestern. Jetzt gibt es sie, die finale Fassung der BFD-Vereinbarung. Dazu aber auch noch ein paar grundsätzliche Informationen auch zum Thema Nachfrage in den Freiwilligendiensten und unserem Kontingent bekommen Sie wenn Sie einfach weiterlesen.

### **Erneut aktualisierte Version der BFD-Vereinbarung des Bundesamts**

Was lange währt, wird irgendwann auch gut. Oder so ähnlich. Am 31. Oktober hat der Paritätische Gesamtverband als Zentralstelle des BFD eine Mail des Bundesamts zur nochmals vom Bundesamt überarbeiteten BFD-Vereinbarung an die einzelnen BFD-Träger weitergeleitet. Gegenüber der vorherigen Version ist textlich zum Datenschutz noch ein wenig an der Formulierung und erfreulicher Weise auch an der Formattierung der Seiten gebastelt worden. Sieht jetzt auch netter und übersichtlicher aus. Eine Anpassung an den Styleguide des Bundesamts. Sagt das Bundesamt. Und das klingt doch hübsch, oder? Ach so, und statt eines Links „Datenschutzerklärung“ ist jetzt der Dateipfad zur Datenschutzerklärung angegeben worden. Für diejenigen Freiwilligen, die das wirklich lesen wollen, macht das Sinn. Ist nämlich ansonsten auf der Homepage des Bundesamts nicht ganz leicht zu finden.



**Guter Styleguide! Okay, die vermeintliche Aktion war ein Fake eines Künstlerkollektivs. Aber hätte doch Charme, oder?**

Eine Übergangsfrist für die Verwendung dieser aktuellen Version gibt es nicht. Sagt wieder das Bundesamt. Alle Vereinbarungen, die aktuell noch bei uns oder im Bundesamt in Bear-

beitung sind, sind davon natürlich ausgenommen.

Daher mal wieder meine Bitte. Für künftige BFD-Vereinbarungen verwenden Sie bitte ausschließlich die Version, die Sie seit dem 01. November auf unserer Homepage in der Rubrik Download finden. Falls Sie die vorherigen Version gespeichert haben, bitte löschen! Denn sowohl die neue als auch die jetzt ganz neue Version des Bundesamts sind unter dem Datum 01.08.2018 veröffentlicht. Da sind andernfalls Verwechslungen leicht möglich. Und es wäre doch blöd, wenn wir Ihnen deswegen eine Vereinbarung zurückschicken müssten.

### **Verbandliche Anlage zur BFD-Vereinbarung**

Bedankt hatte ich mich schon in dem letzten Info bei Ihnen, dass das ganz wunderbar klappt. Auch wenn wir hier schon immer viel Wert auf den Schutz von Daten gelegt haben, die Erklärung gemäß Datenschutzgrundverordnung und Bundesdatenschutzgesetz muss sein.

Hierzu nur ganz kurz der Hinweis, dass bei Freiwilligen, die sich aus dem Ausland um den BFD bemühen, bei Einreichung der BFD-Vereinbarung in diesem Fall ja ohne Unterschrift der/des Freiwilligen natürlich die Datenschutzerklärung nicht unterzeichnet sein muss. In diesem Fall kommen wir separat auf Sie zu und die Datenschutzerklärung kann dann nach tatsächlicher Aufnahme des BFD nachgereicht werden. Meine Kolleginnen sagen, das haben sie im Griff. Und ich glaube das einfach mal, weil die Kolleginnen es ja auch ansonsten voll im Griff haben. Von kleinen Fehlern, die auch ich und wir alle mal machen, natürlich abgesehen. Schließlich sind wir Menschen.

### Nachfrage in den Freiwilligendiensten und unser BFD-Kontingent

Zweimal jährlich treffen sich alle Freiwilligendienstträger BFD und FSJ bei unserer Zentralstelle Paritätischer Gesamtverband. So letztmalig am 25. Oktober. Interessant zu hören war, dass in fast allen Bundesländern ein zum Teil deutlicher Rückgang in den Freiwilligendiensten zu verzeichnen ist. Bei unseren Kollegen in Hessen zum Beispiel um rund 20 %. Erfreulicher Weise kann ich das für den BFD in Niedersachsen nicht bestätigen. Nachdem wir in 2017 unser schlechtes Jahr hinsichtlich der Nachfrage hatten, haben wir in 2018 wieder einen Aufwärtstrend zu verzeichnen. Ein herzliches Dan-



keschön an Sie dafür! Denn es ist nicht nur, aber insbesondere Ihr Engagement vor Ort, das dafür sorgt, dass wir Freiwillige im BFD beschäftigen können. Hierzu zwei kurze Zahlen. In 2017 hatten wir bis einschließlich Oktober 89,68 % unseres Kontingents verbraucht. In Prozent der schlechteste Wert seit 2012. In diesem Jahr liegen wir bei 96,45 %. Da ist also noch ausreichend Luft nach oben. Denn auch wenn das nur wenige Prozente sind, verbergen sich dahinter rund 183 Freiwilligenmonate. Außerdem wäre es aufgrund des Abwärtstrends in anderen Bundesländern nach derzeitigem Stand auch kein Problem, von unserer Zentralstelle zusätzliche Freiwilligenmonate zu erhalten. Lange Rede, kurzer Sinn, Sie müssen sich auch künftig mit der Einreichung von BFD-Vereinbarungen nicht zurückhalten. Im Gegenteil. Auch wenn die große Nachfrage sicherlich erst wieder ab dem zweiten Quartal 2019 einsetzen wird.

für Ihr Engagement im BFD!

Erfreulich auch, dass wir weiterhin einen Zuwachs an BFD-Einsatzstellen haben. Im moderaten Umfang. Aber ein Zuwachs. Dies insbesondere für Einrichtungen in der Behindertenhilfe aber auch im Kinder- und Jugendhilfebereich. Hier geht unser verbandliches Konzept voll auf, den BFD so schlank und damit so kostengünstig als möglich zu gestalten, so dass auch eher finanzschwache Einrichtungen im BFD mitmischen können. Was ganz ohne Frage eine Bereicherung für Interessierte aber auch für die jeweiligen Einrichtungen ist. Zusammen mit den in 2018 hinzugekommenen 22 neuen Einsatzstellen sind es aktuell 567 Einrichtungen, die sich aktiv im BFD engagieren möchten. Womit eines der größten Probleme der Freiwilligendienste offensichtlich wird. Es gibt viel mehr Einsatzstellen und noch viel mehr genehmigte Einsatzplätze, als es Freiwillige gibt. Also seien Sie nett zu Ihren Freiwilligen. Denn Mundpropaganda ist nach wie vor eine, wenn nicht die beste Art der Werbung.

Damit möchte ich dann auch schließen für heute. Mehr gute Nachrichten zum BFD gibt es derzeit nicht. Aber erfreulicher Weise auch keine wirklich schlechten. Wie immer bedanke ich mich ganz herzlich für Ihre Aufmerksamkeit und verabschiede mich bis zum nächsten Mal. Ob mittels Newsletter oder vielleicht am Telefon.

Mit freundlichen Grüßen  
Ihr

Heino Wolf  
Leitung Bundesfreiwilligendienst